

¹The elder unto the wellbeloved Gaius, whom I love in the truth.²Beloved, I wish above all things that thou mayest prosper and be in health, even as thy soul prospereth.³For I rejoiced greatly, when the brethren came and testified of the truth that is in thee, even as thou walkest in the truth.⁴I have no greater joy than to hear that my children walk in truth.⁵Beloved, thou doest faithfully whatsoever thou doest to the brethren, and to strangers;⁶Which have borne witness of thy charity before the church: whom if thou bring forward on their journey after a godly sort, thou shalt do well:⁷Because that for his name's sake they went forth, taking nothing of the Gentiles.⁸We therefore ought to receive such, that we might be fellowhelpers to the truth.⁹I wrote unto the church: but Diotrefes, who loveth to have the preeminence among them, receiveth us not.¹⁰Wherefore, if I come, I will remember his deeds which he doeth, prating against us with malicious words: and not content therewith, neither doth he himself receive the brethren, and forbiddeth them that would, and casteth them out of the church.¹¹Beloved, follow not that which is evil, but that which is good. He that doeth good is of God: but he that doeth evil hath not seen God.¹²Demetrius hath good report of all men, and of the truth itself: yea, and we also bear record; and ye know that our record is true.¹³I had many things to write, but I will not with ink and pen write unto thee:¹⁴But I trust I shall shortly see thee, and we shall speak face to face. Peace be to thee. Our friends salute thee. Greet the

Anschrift und Gruß

¹Der Älteste an den geliebten Gaius, den ich lieb habe in der Wahrheit.

²Mein Lieber, ich wünsche, dass es dir in allem gut gehe und du gesund seist, wie es deiner Seele gut geht.

³Denn ich habe mich sehr gefreut, als die Brüder kamen und deine Wahrheit bezeugten, wie du wandelst in der Wahrheit.⁴Ich habe keine größere Freude als die, dass ich höre, wie meine Kinder in der Wahrheit wandeln.

Unterstützung der Evangelisten

⁵Mein Lieber, du handelst treu in dem, was du an den Brüdern tust, obwohl sie fremd sind,⁶die von deiner Liebe Zeugnis gegeben haben vor der Gemeinde; und du wirst gut daran tun, wenn du sie weitergeleitest, wie es vor Gott würdig ist.⁷Denn um seines Namens willen sind sie ausgezogen und nehmen von den Heiden nichts an.⁸So sind wir nun schuldig, solche aufzunehmen, damit wir Gehilfen der Wahrheit werden.

Diotrefes und Demetrius

⁹Ich habe der Gemeinde geschrieben, aber Diotrefes, der unter ihnen der Erste sein will, nimmt uns nicht an.¹⁰Darum, wenn ich komme, will ich ihn erinnern an seine Werke, die er tut; denn mit bösen Worten redet er gegen uns und lässt sich an dem nicht genügen: er selbst nimmt die Brüder nicht auf und wehrt denen, die es tun wollen, und stößt sie aus der Gemeinde.¹¹Mein Lieber, folge nicht dem Bösen nach, sondern dem Guten. Wer Gutes tut, der ist von Gott; wer Böses tut, der hat Gott nicht gesehen.

¹²Demetrius hat ein Zeugnis von

friends by name.

jedermann und von der Wahrheit selbst; und wir bezeugen's auch, und ihr wisst, dass unser Zeugnis wahr ist.¹³ Ich hätte viel zu schreiben; aber ich wollte nicht mit Tinte und Feder an dich schreiben.

¹⁴Ich hoffe aber, dich bald zu sehen; dann wollen wir mündlich miteinander reden.⁰ Friede sei mit dir! Es grüßen dich die Freunde. Grüße die Freunde mit Namen.